



Lugau, den 19.09.2018

Sponsoreninformation

Saisonrückblick 2018

In Mitteleuropa geht nun in den verschiedenen Motorsportklassen die Saison langsam zu Ende. Auch unser kleines Rennteam wird in diesem Jahr an keiner weiteren Veranstaltung mehr teilnehmen. Wenn wir auf die Einzelresultate zurückblicken, so waren die Ergebnisse von Adrian so gut wie nie zuvor. Bei den Rennen zur Internationalen-Zweitakt-Meisterschaft der IG Königsklasse konnte er in der 125er Klasse vier Siege und einen 2. Platz einfahren. Letztlich reicht dies für Gesamtrang 3 in der Meisterschaftswertung und das obwohl er nur an der Hälfte der Veranstaltungen teilgenommen hat! Auch bei den Läufen zur DMV-Zweitakt-Trophy stehen zwei Siege und zwei 2. Plätze zu Buche. Höhepunkt hier war sicher das Regenrennen am Sachsenring, welches er einige Zeit anführte und am Ende, etwas unglücklich und unverschuldet, Teamkollege Patrick Unger doch noch den Sieg bei den 125er überlassen musste. Aber auch in dieser Serie wird er, obwohl er nur bei zwei von zehn Veranstaltungen gestartet ist, in der Endabrechnung zumindest unter den acht besten Fahrern der Klasse 125 ccm S3 liegen. Adrian konnte auf allen Strecken in diesem Jahr neue persönliche Bestzeiten fahren. Er hat sich fahrerisch spürbar weiterentwickelt, was auch an der recht geringen Zahl an Stürzen 2018 erkennbar ist.

Wie kam es nun aber, dass er an vergleichsweise so wenigen Veranstaltungen teilnahm? Hier spielten in erster Linie berufsschuliche Aspekte eine Rolle. Mehr als drei schulfreie Tage wurden einfach nicht genehmigt und die waren bereits Mitte der Rennsaison aufgebraucht. Auf die Teilnahme an der Veranstaltung im Motopark Oschersleben haben wir allerdings freiwillig verzichtet. Wer die Historie unseres Teams kennt, wird dies sicher verstehen. Und da ist auch noch ein weiterer Punkt, der nicht verschwiegen werden sollte: Adrian hat sich nebenher intensiv der Nachwuchsförderung gewidmet. Seit etwa September 2017 unterstützt er als "technischer Betreuer und fahrerischer Berater" (ich mag persönlich Anglizismen wie "Riding Coach" nicht!) bestmöglich die motorsportliche Entwicklung von Lucy Michel, einer ambitionierten 13-jährigen Mini-Bike-Fahrerin aus dem Erzgebirge, welche sich seither fahrerisch deutlich verbessert hat und nun sogar für die Sichtung zum "Red Bull Rookies Cup" nominiert wurde.

Unabhängig davon wird Adrian 2019, dann voraussichtlich als Facharbeiter im Zweiradmechatikerhandwerk, hoffentlich etwas mehr Freiraum haben, seine Urlaubsplanung individuell zu gestalten und somit auch wieder häufiger selbst ins Rennen gehen zu können.

Ihre Ansprechpartner:

Seite 1 von 2

Bertram Hähle

Jens Kaiser

Teamchef

Public Relations

mail: team@haehle-racing.de

mail: pr@haehle-racing.de

Kontaktadresse: Bertram Hähle – Untere Dorfstraße 1 – D-09385 Lugau OT Ursprung

web: www.haehle-racing.de – facebook: www.facebook.com/haehleracing

Jonas & Adrian Hähle

Was bleibt ist herzlich DANKESCHÖN zu sagen, an all die Personen, welche uns auch in diesem Jahr die Treue gehalten haben. Da sind Frau Wutzke, Inhaberin der Fa. Desinfecta in Hohenstein-Ernstthal, welche uns finanziell enorm geholfen hat und das Team der Fa. Kontur Design, ebenfalls aus Hohenstein-Ernstthal, zu nennen. Da sind Tobias und Patrick Unger (Fa. Motorrad Unger in Oberlungwitz), die uns einmal mehr technisch hervorragend unterstützt haben und ohne die die Erfolge von Adrian undenkbar wären. Da ist unser Mechaniker Ilko Neubert, unser PR-Manager Jens Kaiser und unser Fotograf Friedemann Dommenz... Auch dem AMC Sachsenring e.V. sei an dieser Stelle ein besonderer Dank ausgesprochen. Dort hat Adrian seine allerersten motorsportlichen Schritte tun dürfen und er wirkt auch heute noch aktiv mit. Diese und viele andere haben Anteil an unserem Gesamtergebnis 2018. Bitte bleibt uns gewogen. Wir freuen uns auf eine weitere Zusammenarbeit im Jahre 2019!



Adrian, Most (CZ) im August 2018 / Foto: Friedemann Dommenz